LAMMERBERG REALSCHULE
gemeinsam wachsen

Eltern-Informationsschreiben 2 – 2024 / 2025

Liebe Eltern,

wir blicken in Kürze auf das Jahr 2024 sowie im Besonderen auf das erste Quartal des Schuljahres 2024 / 2025 zurück. Dabei hat der Einzug und das sich Zurechtfinden im Gollé-Haug-Gebäude mit Außenstellen eine wesentliche Rolle gespielt. Mittlerweile haben wir uns in unserem „Tiny-House“ eingerichtet und fühlen uns wohl. Für die Stundenplangestaltung war es wichtig und wird es bei jeder Planänderung auch wichtig bleiben, dass in allen Unterrichtsstunden am Vormittag immer mindestens vier Klassen außerhalb unterrichtet werden, damit die Räume ausreichen.

Zu den großen Herausforderungen zählten zudem die lange Zeitdauer, bis die digitalen Geräte alle durch den Dienstleister eingebunden waren. Aber auch das Organisieren der Sportfahrten und die Fahrten zum Technikunterricht an die GS Sommerhalde war aufwändig, da es nicht genügend Sonderbusse gibt und wir teilweise die Linienbusse nutzen müssen.

Bedauerlicherweise sorgt die Sauberkeit auf den Toiletten immer wieder für Unzufriedenheit. Diese ist jedoch hausgemacht – morgens sind die Toiletten in einem sauberen, ordentlichen Zustand. Leider ändert sich das im Laufe des Tages durch Anpinkeln der Wände oder des Bodens, durch Herausreißen der Seifenspender oder das Verstopfen der Toiletten mit Papier. Wir bitten Sie, liebe Eltern um Unterstützung, damit Ihre Kinder sich nicht mitreißen lassen, an diesen Zerstörungen mitzuwirken bzw. dass sie den Mut aufbringen, Täter*innen zu melden.

Seit Schuljahresbeginn haben wir uns intensiv mit der Überarbeitung der Schul- und Hausordnung beschäftigt. Die SMV war hierbei genauso mit eingebunden wie das Kollegium. Am 02.12.2024 wurde die Hausordnung nach dem Durchlauf aller schulischen Gremien in der Schulkonferenz verabschiedet. In der Folge wird sie in den Klassen nochmals besprochen, auf der Homepage veröffentlicht und im Schulgebäude ausgehängt.

Zum Jahresende wird es zwei personelle Veränderungen geben, die eine große Stundenplanänderung nach sich ziehen werden. Für Frau Ritter beginnt mit den Weihnachtsferien ihr Mutterschutz und Herr Kasserra wird sich ab Januar beruflich anders orientieren. Wir wünschen beiden alles Gute und bedanken uns im Namen der Schulgemeinschaft für das Engagement an der LaRS.
Bitte bedenken Sie, dass es durch die Stundenplanänderung auch zu Terminverschiebungen von Klassenarbeiten kommen kann.

Bekanntermaßen gibt es aktuell keine Lehrkräfte, die zur Verfügung stehen, um die Ausfälle aufzufangen, sodass die 57 Lehrerwochenstunden der scheidenden Kolleg*innen nicht zu 100% ersetzt werden können. Wir waren mit dem Staatlichen Schulamt und Kolleg*innen unseres Teams im Gespräch, sodass für einige fachlichen Engpässe gute Lösungen gefunden werden konnten. Einen großen Anteil daran, dass Fachunterricht stattfinden kann, haben Kolleg*innen, die bereit sind, ihre Teilzeitarbeitszeit zu erhöhen. Vielen herzlichen Dank dafür. Dennoch werden vorerst einige Kürzungen notwendig sein: In der Klassenstufe 8 wird kein BK-Unterricht mehr stattfinden, der Ethikunterricht in Klassenstufe 7 entfällt und der Ethikunterricht in Klassenstufe 9 wird im 14-tägigen Wechsel durchgeführt. Auch die Medienbildung in der Klassenstufe 5 müssen wir leider streichen. Sollten sich im Laufe des Schuljahres Lehrkräfte finden, die diese Fächer unterrichten können, werden wir diese Kürzungen wieder rückgängig machen. Herr Hiller, der seit November unser Team verstärkt, wird die Klassenleitung der Klasse 7b übernehmen.

Dass der Schulbetrieb trotz aller Herausforderungen läuft, zeigen die vielfältigen Projekte und Aktionen, die über den Regelschulalltag hinaus in den vergangenen Monaten für ein Wohlfühlen und „gemeinsam wachsen“ gesorgt haben. Über einige davon informieren wir Sie in gewohnter Weise im Innenteil unseres Quartalsbriefs. Bitte schauen Sie sich auch auf unserer Homepage um; hier informieren wir regelmäßig über neue Projekte und weitere schulische Aktionen.

An dieser Stelle daher ein herzliches Dankeschön an alle, die im abgelaufenen Jahr durch ihr Engagement, ihre Unterstützung und ihr Verständnis zum Gelingen unserer Schulgemeinschaft beigetragen haben. Dieses gelebte gute Miteinander zwischen allen am Schulleben Beteiligten ist ein wichtiger Stabilisator und ermöglicht den schulischen Erfolg Ihrer Kinder.

Wir möchten Sie, sehr geehrte Eltern, zu unserem konfessionsungebundenen Gottesdienst am Freitag, 20.12.2024 um 8:00 Uhr in die Kirche St. Elisabeth einladen. Die vorbereitenden Religionsgruppen mit ihren Religionslehrkräften würden sich über Ihren zahlreichen Besuch sehr freuen.

Im Namen unseres Kollegiums wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie bereits heute ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2025 sowie Ihren Kindern schöne und erholsame Weihnachtsferien!

C. Fischer, Schulleiterin

R. Stingel, stellvertr. Schulleiter

Elternbeiratssitzung

Die erste Elternbeiratssitzung dieses Schuljahres fand am 04.11.2024 statt. Es standen die Wahlen des Elternbeiratsvorsitzenden und seiner Stellvertretung sowie der weiteren Vertreter*innen für die Schulkonferenz an. Der Neubau des Schulhauses, die Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität und die Personalversorgung sowie die Herausforderungen im Gollé-Haug-Gebäude waren u.a. weitere Themen an diesem Abend.
Wir freuen uns, dass Herr Röhner (8c) als Elternbeiratsvorsitzender und als seine Stellvertreterin Frau Sauter (6c) gewählt wurden.
Als Mitglieder in die Schulkonferenz wurden folgende Elternvertreter*innen und Stellvertretungen gewählt: Herr Röhner, 8c (Frau Sauter, 6c), Herr Bohnenberger, 9c (Herr Baric, 5b), Herr Ambatzopoulos, 9c (Herr Götz, 8b), Frau Hoffmann, 5b (Herr Birk, 8b). Vielen Dank an alle Elternvertreter*innen für die Unterstützung und Mitarbeit in den verschiedenen Gremien!

Streitschlichterausbildung (Frau Blender & Frau Pfister)

Mediation bedeutet Vermittlung und ist ein Verfahren zur Konfliktlösung. Das Mediatorenprogramm wird schon über zehn Jahre an der Lammerberg Realschule praktiziert. Auch dieses Jahr haben sich wieder dreizehn Schüler*innen auf den Weg gemacht und sind in die sehr umfangreiche Streitschlichterausbildung gestartet. In der Ausbildung werden sie zu sogenannten Schülermediatoren ausgebildet. Ein Mediator ist als unparteiischer Dritter bei der Konfliktlösung behilflich, d.h. die Lösung eines Konfliktes wird nicht von den Streitschlichtern vorgegeben, sondern von den Streitenden erarbeitet.
Dabei helfen unsere Streitschlichter den Betroffenen, sich über ihre Gefühle und Interessen klar zu werden und sie verständlich zum Ausdruck zu bringen. Das gemeinsame Ziel ist es, eine Lösung ohne Verlierer zu finden. Wir wünschen unseren zukünftigen Mediator*innen viel Erfolg bei ihrer Ausbildung und freuen uns darauf, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Tello Drohnen-Workshop in der Sporthalle der Sommerhalde (Herr Heller)

Am Montag, den 21.10.24 erlebten die Schüler*innen der Klasse 7 der Lammerberg Realschule Tailfingen im Rahmen des Technikunterrichts einen besonderen Workshop. In der Sporthalle der Sommerhalde konnten sie ihre Fähigkeiten im Bereich Programmierung und Steuerung von Drohnen unter Beweis stellen. Mithilfe von Tablets programmierten sie die Drohnen, um diese durch einen spannenden Parcours zu navigieren.

Der Workshop, geplant von Adelina Mullaliju (FSJlerin des KMZ), wurde von Christoph Abt, dem Leiter des KMZ, und dem Medienpädagogen Tobias Gäckle-Brauchler durchgeführt. Betreuender Lehrer der Lammerberg Realschule war Marco Heller, der den Workshop tatkräftig unterstützte. Dabei stand nicht nur der technische Umgang, sondern auch Teamarbeit und Problemlösungen im Vordergrund. Der Tello Drohnen-Workshop bot den Schüler*innen eine wertvolle Möglichkeit, technische Fertigkeiten auf spielerische Weise zu erlernen und dabei jede Menge Spaß zu haben.

SMV-Aktionstage (Herr Widmann)

Am 22. & 23. Oktober haben sich die gewählten Klassenvertretungen und die beiden Schülersprecherinnen mit den Verbindungslehr-kräften im evangelischen Ferienwaldheim einquartiert, um die gemeinsamen Aktion für das Schuljahr zu planen. Zuvor wurden noch die Aufgaben der Schülermitverantwortung erarbeitet und die Mitglieder der Schulkonferenz gewählt. Punkt Mitternacht konnten wir einem Geburtstagskind noch ein kleines Ständchen trällern, bis es übermüdet ins Bett ging. Ein jährliches Highlight der Aktionstage ist immer auch die Verpflegung. Das gemeinsame Spaghetti-Kochen sowie die Pizza-Lieferung bleiben sicherlich allen im Gedächtnis.

Nikolaus-Aktion (Herr Widmann)

Auch in diesem Schuljahr konnte die SMV eine Aktion am Nikolaustag anbieten. Die Schüler*innen der LaRS konnten im Vorfeld Grußkarten erwerben, die sie mit einer netten Nachricht versehen am 06.12. verschicken konnten. Neben 60 Zuckerstangen wurden auch 50 Nikoläuse zusammen mit den Grußkarten durch die Klassensprecher*innen verteilt. Die Beschenkten hatten ein Lächeln im Gesicht und freuten sich über die Aufmerksamkeit.

Spendensammlung im Advent (Herr Widmann)

Am SMV-Tag hat sich eine Projektgruppe mit der vorweihnachtlichen Spendensammlung intensiv auseinandergesetzt und schnell Kontakte zu möglichen Spendenzielen aufgenommen. Für die Kinderklinik der Universität Tübingen und die Albstädter Tafel haben die Klassenvertretungen in der Woche vom 09.12. bis zum 13.12.2024 fleißig Spenden gesammelt. Nach dem Jahreswechsel sollen die Gelder an die auserkorenen Projekte übergeben werden. Wir hoffen, dass eine ansprechende Summe für wohltätige Zwecke zur Verfügung gestellt werden kann.

Hilfe für kranke Kinder
Die Stiftung in der Uni-Kinderklinik Tübingen

Einpackaktion, Waffel- und Kinderpunschverkauf (Herr Widmann)

Um die SMV-Kasse aufzubessern, haben sich die SMVler überlegt, selbst das Ruder in die Hand zu nehmen und kurzerhand entschieden, zwei Aktionen bei örtlichen Lebensmittelmärkten durchzuführen. Am 07.12.2024 wurde eine Einpackaktion im EDEKA Tailfingen durchgeführt. Am 14.12.2024 wurden Kinderpunsch und Waffeln beim REWE in Truchtelfingen verkauft. Wir bedanken uns bei alle Spendern und Kunden ganz herzlich.

Wichtel- & Pizza-Abend (Herr Widmann)

Am 09.12.2024 haben viele Mitglieder der SMV eine kleine Weihnachtsfeier veranstaltet. Neben dem gemeinsamen Pizzaessen war das Wichteln ein herbeigesehntes Freudemachen. Viele haben tolle Kleinigkeiten bekommen und wurden schon auf das weihnachtliche Beschenken eingestimmt. Neben Gesellschaftsspielen wurden auch diverse Räume kurzfristig auf den Kopf gestellt und für Fang- und Suchspiele umfunktioniert.

Weihnachtsprojekt der AES-Gruppe: Soziales Engagement der Klasse 8b (Frau Ritter)

Am 4. Dezember 2024 besuchten Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren aus der Evangelischen Kindertagesstätte Tailfingen die AES-Gruppe der LaRS. Das von der 8b unter Anleitung von Frau Ritter eigenständig organisierte Weihnachtsprojekt war ein voller Erfolg und brachte allen viel Freude. Die Kinder wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und konnten abwechselnd in der Schulküche Plätzchen ausstechen, backen und verzieren oder im Bastelraum Weihnachtsgeschenke herstellen, darunter Rentier-Anhänger, Fensterbilder und Weihnachtskarten. Mit viel Begeisterung präsentierten die Kinder ihre Bastelwerke und erzählten stolz von ihrem Besuch an der „Schule der Großen“. Auch die 8b reflektierte die Erfahrung und tauschte sich über die Planung sowie den Beruf des Erziehers aus.

Das Projekt war eine gelungene Mischung aus Kreativität, Teamarbeit und sozialem Engagement und bot sowohl den Kleinen als auch den Großen eine wertvolle Erfahrung.

Weihnachten im Schuhkarton - Liebe lässt sich einpacken (Frau Ziemen-Theromale)

Der Religionsunterricht sah auch in diesem Jahr für einige Stunden etwas anders als gewöhnlich aus. Es wurden Geschenke sortiert, Kartons verziert, befüllt und durch Grußkarten ergänzt. Evangelische und katholische Schüler*innen der sechsten, siebten und zehnten Klassen haben sich in diesem Jahr wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton beteiligt. Bei der Geschenkaktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse, kann jeder mitmachen und einem bedürftigen Kind damit Wertschätzung und Freude entgegen bringen - ganz nach dem Motto „**Liebe lässt sich einpacken".** Schon seit einigen Jahren unterstützt die LaRS diese Idee und die Schüler*innen konnten eine stattliche Menge Kartons mit vielen kleinen Überraschungen an der Sammelstelle abgeben. Vielen Dank an alle, die sich beteiligt haben!

Berufsorientierung an der LaRS: Mit ganz viel Zukunft in unser neues Schuljahr (Frau Blender)

Im Rahmen unserer Berufsorientierung konnte wir ganz breit gefächert ins neue Schuljahr starten. Den Anfang machte unser Kooperationspartner Firma Mayer & Cie in Tailfingen. Die Azubis stellten den Schüler*innen ihren Betrieb vor und führten sie durch die einzelnen Bereiche und Hallen. Danach konnte man im M+E-Truck selber noch aktiv werden und an verschiedenen technischen Berufen ausprobieren.

In der gleichen Woche fand dann unser alljährlicher Besuch auf der Visionen Messe statt (Klasse 9 ca. 80 Schüler*innen). Die Bildungsmesse in Balingen dauert drei Tage und informiert rund 3.000 Schüler*innen über ihre Möglichkeiten nach dem Schulabschluss. Bei unserem hauseigenen Elternabend zum Thema Berufsorientierung informierten die Bundesagentur für Arbeit, Vertreter der Firma Mayer & Cie und der Walther-Groz Schule über Anschlussmöglichkeiten nach dem Hauptschulabschluss und der Mittleren Reife. In einer Kombination aus Betriebsbesichtigung in Balingen (Klasse 8) und einer Vorstellung der Firma und den Ausbildungsmöglichkeiten (Klasse 9) in unserer Schule machte unser Kooperationspartner, die Firma Bizerba auf sich aufmerksam. Die Schüler*innen stellten viele interessante Fragen und erhielten zahlreiche Denkanstöße für ihre eigene Berufswahl. Wir bedanken uns bei allen beteiligten Partnern für die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen einen erfolgreichen und positiven Start in das neue Jahr.

KooBO: Kooperative Berufsorientierung AG startet wieder an der LaRS (Herr Hellmannsberger)

Nach einer vierjährigen Pause fand die Kooperative Berufsorientierung AG (KooBO) der Lammerberg Realschule erstmals wieder statt. Am Mittwochnachmittag treffen sich wöchentlich neun Schüler*innen der Klassenstufe 9 in der Technologiewerkstatt, um sich mit spannenden Themen rund um das Programmieren sowie beruflichen Perspektiven in der IT-Branche auseinanderzusetzen. Unter der Leitung von Herrn Hellmannsberger bietet die AG nicht nur die Möglichkeit, grundlegende Programmierkenntnisse zu erlernen, sondern auch Einblicke zu erhalten, in Berufe und Tätigkeitsfelder, die mit Informatik und Technologie verbunden sind. Ein besonderes Highlight des Programms sind die geplanten Firmenbesuche im kommenden Kalenderjahr, bei denen die Teilnehmenden reale Arbeitsumgebungen kennenlernen und wertvolle Kontakte knüpfen können.

Bereits geplante Termine in 2025:

14.01.25:	**Teamtag 2 / kein Nachmittagsunterricht**
16.01.25:	**Bildungsmesse Albstadt: Besuch mit der Klassenstufe 9**
22.01.25:	**Medienpräventionselternabend mit der Polizei**
31.01.25:	**Halbjahresinformation bzw. Halbjahreszeugnis Kl. 10 & Kl. 9aG**
03.02.25:	**Elternsprechtag Kl. 6 auf Einladung des Hauptfachteams**
03.02.-07.02.25:	**BO-Woche Kl. 9**
19.02.:	**Elternsprechtag Kl. 5-10 (die Anmeldung erfolgt online)**
18.02.25:	**Schnuppernachmittag für die zukünftigen 5.Klässler*innen**
03.03. – 09.02.25:	**Fasnetsferien**
11.03. – 13.03.25.:	**Kommunikationsprüfung Englisch HS & RS**
17.03.25:	**Vergleichsarbeiten VERA Kl.8, Deutsch**
19.03.25:	**Vergleichsarbeiten VERA Kl.8, Englisch**
21.03.25:	**Vergleichsarbeiten VERA Kl.8, Mathe**
24.03.25:	**INFO-Abend für Eltern & Schüler*innen der Kl. 5/6:**
	Vorstellung der Wahlpflichtfächer Französisch/AES/Technik
31.03. – 04.04.25.:	**Praktische Prüfung / Kommunikationsprüfung Wahlpflichtfach Kl. 10**
07.04.25:	**Pädagogischer Tag: Unterrichtsfrei für Schüler*innen**
12.04. – 27.04.25:	**Osterferien**